

3.1.2 Berufliche Abklärung (modular aufgebaut) – ohne medizinische Begleitung

Bietet Menschen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen, also jungen Erwachsenen ohne Berufsabschluss oder Erwachsenen mit offiziellem Berufsabschluss oder längerer Berufserfahrung die Möglichkeit, im Appisberg Tätigkeiten in 9 Fachrichtungen realitätsnah auszuprobieren. Bei Bedarf kann auch eine Probeweche in einer Firma des ersten Arbeitsmarktes organisiert werden. In dieser berufspraktischen Abklärung geht es darum für sich eine fundierte berufliche Perspektive zu finden und sich entscheiden zu können. Sie ist für vP geeignet, die selbst an ihr Eingliederungspotential glauben und deren Gesundheitsproblematik nicht mehr im Vordergrund steht (andernfalls BEFAS-Abklärung wählen).

Durchführungsort Abklärungsbereich Appisberg, 8708 Männedorf

Aufnahmeprozedere

Anfrage über IV-Stelle an Bereichsleitung Abklärung, Tel: 043 843 43 05 oder „abklaerung@appisberg.ch“
Erstgespräch: Biographie, gesundheitliche Problematik, Fragen klären, mögliche Angebote zeigen, Formulare ausfüllen bei konkretem Interesse, mögliches Eintrittsdatum, Rücksprache mit IV-BB

Betreuungsschlüssel

1 Abklärungsplatz pro Berufsrichtung, begleitet durch 1 BB
42 Abklärungen pro Jahr auf 40% BB

Bestandteile der Abklärung

Grundabklärung in der ModAk-Abteilung (1 – 4 Basiswochen)
Tests: NST, Basic Check, Basistest, PSB Horn, Rechnen
standardisierte Abklärungsprogramme in den verschiedenen Berufsrichtungen

Einsatzfelder

Elektronik, Gärtnerei, Hauswirtschaft, Informatik, Küche, Logistik, Mechanik, Schreinerei, Technischer Dienst

Dauer

1 – 3 Monate, situativ auf Ihre Fragestellungen ausgerichtet
in 1 – 3 Berufsrichtungen

Einsatzstunden pro Tag und pro Woche (begründet auch individuell anpassbar)

7.30 - 9.15 / 9.30 – 11.30 / 13.00 – 15.00 / 15.15 – 16.30, total pro Tag 7 Std.

Präsenzzeit pro Tag 9 Std.

32 Einsatzstunden pro Woche und total 40 Präsenzstunden pro Woche

Messung der Leistungsfähigkeit: standardisierte Aufgaben und Arbeiten

Sicherstellung des Bezugs zum ersten Arbeitsmarkt

2 x pro Jahr Besichtigung von Firmen im 1. Arbeitsmarkt

Kontakt zu Firmen bei der Durchführung von externen Arbeitsversuchen, Praktikas und in Fällen von Supported Education, betriebsinterner Austausch von Erfahrungen

Beschreibung einer allfälligen Anschlusslösung

Bei positivem Verlauf der Abklärung Aufnahme für Erstausbildung im Appisberg möglich, falls ein entsprechender Ausbildungsplatz frei ist. Eine Unterstützung für die Suche eines Ausbildungsplatzes in einer anderen Institution oder eines Arbeitstrainings- oder Ausbildungsplatzes im 1. Arbeitsmarkt ist im Anschluss an die Abklärung durch ein Bewerbungskoaching oder einen massgeschneiderten Coaching-Auftrag (Supported Education oder Employment) möglich.

Zielsetzung

Neigung und Eignung des Abzuklärenden unter Berücksichtigung der gesundheitlichen Einschränkungen geprüft, Erreichung einer fundierten Perspektive in der Wieder-Eingliederung

Überprüfung der Ergebnisse

Zufriedenheit Klient/in erfragen, Feedback zuständige/r IV-BB einholen, bei internen Anschlusslösungen Verlauf überprüfen, allfällige Rückmeldungen Klient(inn)en bei Erfolg

Preis

Monatspauschale gemäss Leistungsvereinbarung mit SVA Zürich (IV-Stelle)

(zuzüglich bei Mittagessen: Monatspauschale Hauptmahlzeit gemäss Leistungsvereinbarung)

Bei Bedarf kann dieses Angebot mit einem Aufenthalt „Wohnen Hotellerie“ oder „Betreutes Wohnen“ (sozialpädagogische Wohnform) gemäss Leistungsvereinbarung mit der SVA Zürich (IV-Stelle) ergänzt werden.